

Wirf dein Anliegen auf den Herrn

Text: aus den Psalmen 55, 108, 25

Felix Mendelssohn Bartholdy 1809-1847

langsam
p
 Wirf dein An - lie - gen auf den Herrn, der wird dich ver - sor - gen

p
 in Un - ru - he

(4)
p *cresc.*
 und wird den Ge - rech - ten nicht e - wig - lich in Un - ru - he

p *cresc.*
 Un - ru - he

8
p *mf* *cresc.*
 las - sen. Denn sei - ne Gna - de reicht, so weit der Him - mel

mf *cresc.*
 ist, und kei - ner wird zu - schan - den, der sei - ner har - ret.

mf *p*

mf *p*

zart *warm*